

## Die neue Welle der Kriminalität: Der Anstieg der Diebstähle in Zweibrücken!

In Zweibrücken wurden ein 40-jähriger wegen Geldbeuteldiebstahls verurteilt. Der Vorfall passierte am 20. September 2023.



Am 17. März 2025 wurde ein Ende-40-jähriger vor dem Amtsgericht in Zweibrücken zu fünf Monaten Gefängnis verurteilt. Die Strafe resultiert aus einem Diebstahl, der sich am 20. September 2023 vor der Hallplatz-Galerie ereignete. Der Mann hat bereits 17 Vorstrafen und wurde wegen des Diebstahls eines Geldbeutels verurteilt, was angesichts seiner kriminellen Vorgeschichte nicht überraschend ist. Laut **Rheinpfalz** ist dies ein weiterer Beweis für die anhaltenden Probleme mit Wiederholungstätern in der Region.

Die regionale Kriminalität ist nicht nur auf diesen Einzelfall beschränkt. Am 11. März 2025 kam es zu einem weiteren Vorfall ähnlicher Natur. In einem Bekleidungsgeschäft der

Hallplatzgalerie wurde einer 40-jährigen Frau während des Einkaufens ihr Geldbeutel gestohlen. Die Täterin nutzte die Gelegenheit, als die Frau kurz ihre Tasche abstellte, um einen Anruf entgegenzunehmen. Bemerkenswert ist, dass es keine Beschreibung des Täters gibt, was die Ermittlungen erschwert. Die Polizei Zweibrücken hat angesichts der Situation Zeugen aufgerufen, sich unter der Telefonnummer 0631 - 369 15399 zu melden, wie **News.de** berichtet.

## Steigende Kriminalität in Deutschland

Diese Vorfälle sind Teil eines größeren Trends in der deutschen Kriminalitätsstatistik. Laut der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS) 2023 stiegen die erfassten Straftaten im vergangenen Jahr um 5,5 Prozent auf 5.940.667 Fälle, die höchsten Zahlen seit 2016. Dieser Anstieg ist auf verschiedene Faktoren zurückzuführen, wobei der Wegfall von Covid-19-Beschränkungen und die damit verbundene erhöhte Mobilität eine Rolle spielen. Außerdem gibt es wirtschaftliche und soziale Belastungen, insbesondere durch die anhaltende Inflation sowie eine hohe Zuwanderungsrate in Deutschland.

Ein besonders alarmierendes Highlight der PKS 2023 ist die Anstieg der Diebstahlkriminalität, die um 10,7 Prozent auf 1.971.435 Fälle anstieg. Dabei ist der Ladendiebstahl mit einem Anstieg von 23,6 Prozent auf 426.096 Fälle, der höchste Stand seit 2006, zu nennen. Ferner wurde der Wohnungseinbruchdiebstahl 2023 um 18,1 Prozent auf 77.819 Fälle gesteigert. Diese Entwicklungen sind besorgniserregend und werfen Fragen zur öffentlichen Sicherheit auf. Die Polizei versucht, durch verstärkte Präventionsmaßnahmen und Aufklärung gegenzuwirken, um die Delikte zu reduzieren, wie **BKA** betont.

Details

Quellen

• [www.rheinpfalz.de](http://www.rheinpfalz.de)

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**